SÖDER: DIE ARBEIT ZU DEN MENSCHEN BRINGEN – 45 neue Arbeitsplätze für Grafenau // Freistaat erwirbt Baugrundstück

31. August 2016

„Die Behördenverlagerung ist ein zentrales Instrument aktiver Strukturpolitik. Sie schafft sichere Arbeitsplätze und stärkt die Infrastruktur des ländlichen Raumes. Wir bringen die Arbeit zu den Menschen, damit diese in ihrer Heimat wohnen und arbeiten können. Grafenau erhält 45 krisensichere Arbeitsplätze“, freut sich Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder anlässlich der Unterzeichnung des Kaufvertrags. Mit dem Erwerb eines Grundstücks für den Verwaltungsneubau der auszulagernden Bearbeitungsstelle des Finanzamts München wurde diesbezüglich ein wichtiger Schritt getan.

Die Immobilien Freistaat Bayern (IMBY) hat heute von der Stadt Grafenau ein passendes Baugrundstück an der Scharrer-/Hauptstraße im Herzen Grafenaus erworben. Auf dem Grundstück wird der Freistaat Bayern einen funktionellen Neubau errichten, der sich hervorragend ins Stadtbild einfügen wird. Der Bauantrag wird demnächst gestellt werden.

Anfang 2012 wurde unter dem Motto „Die Arbeit zu den Menschen bringen“ die Verlagerung von Fällen der Allgemeinen Veranlagungsstelle mit Einkünften aus Vermietung und Verpachtung und Teilen der Rechtsbehelfsstelle des Finanzamtes München in die Region beschlossen. An den neuen Standorten Grafenau und Donauwörth sollen zwei Bearbeitungsstellen mit jeweils rd. 45 Arbeitsplätzen entstehen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers